

FÜTTERUNG ZUR UNTERSTÜTZUNG DES IDEALEN KÖRPERZUSTANDS: ERNÄHRUNG NACH KASTRATION ODER STERILISATION



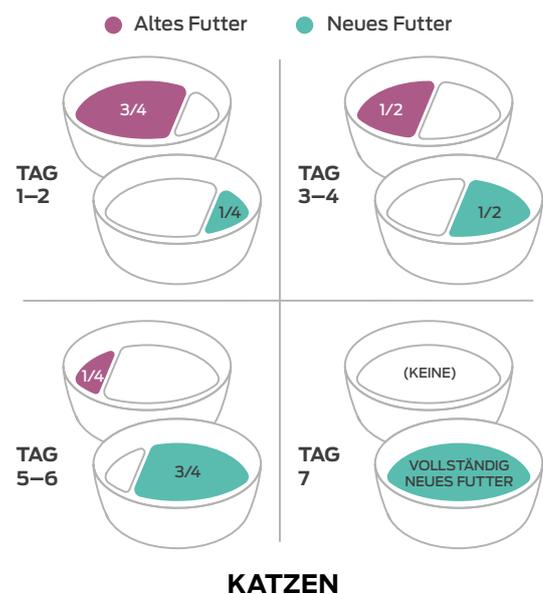
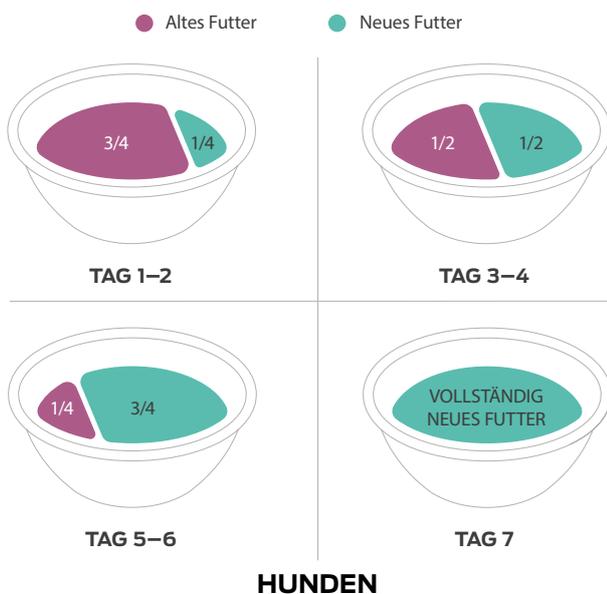
Bei Ihrem Haustier besteht nach der Kastration oder Sterilisation das Risiko einer übermäßigen Gewichtszunahme aus zwei Gründen:

- Ein verringerter Spiegel an Sexualhormonen führt zu einer Verringerung der Aktivität und Veränderungen der Physiologie, wodurch Ihr Haustier anfällig für eine Gewichtszunahme ist.
- Die Kastration oder Sterilisation findet häufig in einem Alter statt, in dem die Wachstumsraten nachlassen und Ihr Haustier weniger Kalorien pro Tag benötigt.

Wir empfehlen:

- Befolgen Sie die untenstehende Futterauswahl.
- Geben Sie eine rationierte Futtermenge wie unten beschrieben, anstatt freien Futterzugang zu gewähren.
- Snacks, sofern gefüttert, sollten klein und gesund sein und maximal 10 % der täglichen Kalorienzufuhr ausmachen.

Wenn ein neues Futter empfohlen wird, stellen Sie Ihr Haustier schrittweise über einen Zeitraum von 7 Tagen auf das neue Futter um, um das Risiko von Verdauungsproblemen zu minimieren. Nachfolgend sehen Sie Umstellungspläne für Hunde und Katzen. Bei Hunden können die beiden Futtermittel im Napf gemischt werden. Bei Katzen empfehlen wir zwei getrennte Näpfe nebeneinander – einen mit dem neuen und einen mit dem bestehenden Futter.



Bewegung und Spielaktivitäten helfen dabei, Kalorien zu verbrennen und die Bindung mit Ihrem Haustier zu stärken.

Halten Sie zwischen den Praxisterminen den Zustand Ihres Haustiers (und sein Gewicht, falls Sie es zuhause wiegen) in einem Tagebuch fest. Gemeinsam können wir das Gewicht und den Körperzustand Ihres Haustiers kontrollieren und so Anpassungen an der Futtersorte oder Futtermenge vornehmen.

Wir zeigen Ihnen, wie Sie den Körperzustand Ihres Haustiers beurteilen können. Sehen Sie sich als Erinnerung für Zuhause dieses Video zur Beurteilung des Körperzustands von [Hunden](#) e [Katzen](#).

Bitte kontaktieren Sie uns, wenn Folgendes eintritt:

- Sie bemerken eine Veränderung des Körperzustands und/oder des Gewichts. Sowohl eine Zunahme als auch eine Abnahme sollten gemeldet werden.
- Ihr Haustier verweigert das neue Futter (falls ein neues Futter empfohlen wurde).
- Ihr Haustier leidet an Erbrechen oder Durchfall.

Name der Praxis: _____

Kontaktinformationen: _____

Empfehlungen für: _____

**(Name des
Haustiers)**

Markenname und Formulierung des **Futtermittels:** _____

Fütterungsmenge: _____ (Eine Option ankreuzen) Gramm Unzen

Mahlzeiten pro Tag: _____

Wiegen Sie das Futter Ihres Haustiers idealerweise mit Hilfe einer Waage ab. Wenn Sie keine Küchenwaage besitzen, messen Sie sorgfältig mit einem 250-ml-/8-oz-Becher, auf dem die richtige Menge pro Mahlzeit markiert ist.

Fütterung mit: Napf Anti-Schling-Napf Futterautomat Futterspielzeug

Name(n) des/der **Snacks:** _____ Wie viele Snacks pro Tag: _____

Wir empfehlen stattdessen, _____ Gramm bzw. _____ oz/Becher der täglichen Futtermenge abzuzweigen oder stattdessen _____ als Snacks zu geben.

Art der **Aktivität:** _____ Dauer: _____

Häufigkeit pro Tag/Woche: _____

Gewichtsnachkontrollen: Wiegetermine in der Praxis alle: _____

Bei Katzen und kleinen Hunden kontrollieren Sie das Gewicht zu Hause zwischen den einzelnen Kontrollterminen mit einer Waage alle: _____

Körperzustand: Kontrolle alle: _____